

REINIGEN

Reinigen Sie Ihr Motorrad regelmäßig, um die lackierten Flächen zu schützen, und überprüfen Sie es auf Beschädigung, Verschleiß und Auslaufen von Öl, Kühlmittel oder Bremsflüssigkeit.

VORSICHT

*** Hoher Wasser - oder Luftdruck kann bestimmte Bauteile des Motorrads beschädigen.**

Die folgenden Bereiche dürfen nicht mit hohem Wasserdruck (wie er in Münzwaschanlagen vorkommt) gereinigt werden:

Zündschalter	Instrumente
Vergaser	Radnaben
Antriebskette	Lenkerschalter
Sitzunterseite	
Bremshauptzylinder	
Schalldämpferöffnungen	
Unterseite des Kraftstofftanks	

1. Spülen Sie das Motorrad nach dem Reinigen reichlich mit sauberem Wasser ab. Waschmittelreste können an legierten Metallteilen Korrosion hervorrufen.

ZUR BEACHTUNG:

* Die Kunststoffteile mit einem in milder Seifenlösung getränktem Tuch oder Schwamm reinigen. Verschmutzte Stellen vorsichtig abwischen und mehrmals mit sauberem Wasser abspülen.

2. Das Motorrad trockenwischen, den Motor anlassen und für einige Minuten laufen lassen.
3. Prüfen Sie die Bremsen, bevor Sie das Motorrad fahren. Lassen Sie die Bremsen eventuell kurz schleifen, um die normale Bremswirkung wiederherzustellen.

⚠ WARNUNG

*** Die Bremsleistung kann unmittelbar nach dem Waschen des Motorrads beeinträchtigt sein. Halten Sie ausreichenden Abstand für einen längeren Bremsweg, um einen möglichen Unfall zu vermeiden.**

4. Schmieren Sie die Antriebskette unmittelbar nach dem Waschen und Trocknen des Motorrads.